

BEAG MD-14 N

Dynamisches Mikrofon im Metallgehäuse

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Niere
Frequenzbereich	100 Hz bis 15 kHz
Empfindlichkeit	1,5 mV/Pa
Impedanz	200 Ω \pm % 30 %
Energieversorgung	-
Anschluss	DIN-Stecker 5polig female, Schaltung N (symmetrisch)
Abmessungen	\varnothing 49 mm x 56 mm
Gewicht	110 g
Einsatzgebiet	universal
Herkunftsland	Ungarn

Bemerkungen

Für eine Verschraubung der Steckverbindung ist das Mikrofon mit einem Außen-Gewinde M 20 x 1 versehen.

Hersteller des Mikrofons war die Budapesti Elektroakusztikai Gyár (BEAG, 1948 bis 1990), Budapest in Ungarn. Das Mikrofon war offenbar im ehemaligen Ostblock weit verbreitet, und zwar für verschiedenste Anwendungen. Ältere Mikrofone tragen die Herstellerbezeichnung EAG.

Nach Deutschland gelangten viele Exemplare als Bestandteil der in der DDR eingesetzten ungarischen Autobusse der Marke Ikarus (siehe auch BEAG MD 35 N).

Der bemerkenswerte Tischfuß mit Sprechaste (erstes Foto) trägt auf der Unterseite ein Schild mit der Aufschrift "MECHATRONIKAI VÁLLALAT BRG" und der Typenbezeichnung „M401“.